

Röhren- blick

SVEN WOHL

Mit einem Hauch Irritation muss ich feststellen, dass wir heute so viel über Fernsehen in der Zeitung stehen haben. Merkwürdig, dabei frag ich mich, wer denn eigentlich heute noch Fernsehen schaut? Persönlich halte ich das Ding für einen zusätzlichen Bildschirm, an dem ich meine Blu-Rays schauen kann und meine Konsolen dran anschließe. Fernsehprogramme, abseits des einen oder anderen Sportevents, schau ich nicht!

Das liegt wahrscheinlich daran, dass ich, wie viele andere meiner Generation, mit einer komplett anderen Mediumgebung aufgewachsen bin. Videospiele waren und sind meine Lieblings-Freizeitbeschäftigung und Filme wie auch Fernsehserien schaue ich per Stream oder auf DVD oder Blu-Ray. Das hängt auch mit meiner Präferenz für die immer dominanter werdende englische Sprache zusammen. Die DVD brachte eine oft verkantete Revolution mit sich, dank der kaum einer mehr schlechte Übersetzungen oder Vertonungen erdulden muss.

Ist das Fernsehen also dem Untergang geweiht? Nein, denn intelligentes Fernsehen verbindet mehrere Technologien miteinander und wird längst nicht mehr nur für das Fernsehprogramm genutzt. Die wirklich interessante Frage wird sein, wie lange noch die veralteten Inhalte überleben, die momentan das Programm prägen...